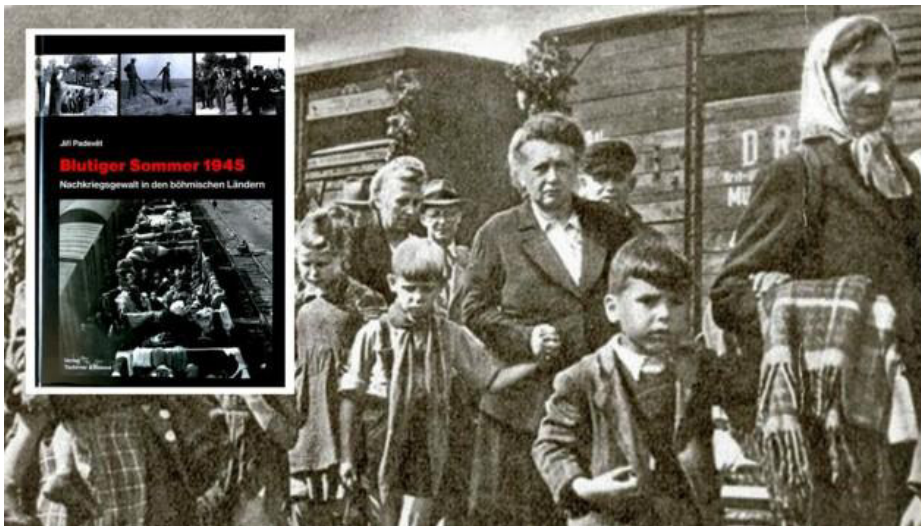


VERBRECHEN NACH KRIEG

# Verdrängte Gräueltaten an sudetendeutschen Landsleuten



Historiker Jiri Padevet thematisiert in seinem Buch (o.) Verbrechen, die bei den „wilden Vertreibungen“ von Mai bis August 1945 an Sudetendeutschen verübt worden waren (Bild: Sudetendeutsches Archiv München)

**Es ist ein Lexikon des Grauens, das der tschechische Historiker Jiri Padevet gemeinsam mit 40 Mitarbeitern aus tschechischen Archiven zusammengetragen und auf 736 Seiten niedergeschrieben hat. Akribisch faktenbasiert und kommentarlos werden im Buch „Blutiger Sommer 1945“ Morde, Folterungen und Vergewaltigungen an der deutschsprachigen Bevölkerung Tschechiens von Mai bis August 1945 aufgelistet.**

Am 8. Mai 1945 war der Zweite Weltkrieg zu Ende. Mehr als 3 Millionen Sudetendeutsche lebten damals auf dem Gebiet der heutigen Tschechischen Republik. Der Großteil musste in den Folgemonaten und -jahren ohne Besitz die Heimat verlassen. Allein zwischen Mai und August 1945 wurden 800.000 Deutschsprachige aus der Tschechoslowakei vertrieben. Etwa 29.100 fanden in Oberösterreich eine neue Heimat.

## Tausende Tote

Doch Tausende verloren bei den „wilden Vertreibungen“ auch ihr Leben - wurden erschossen, erstochen, verbrannt und erschlagen. Autor Jiri Padevet (Jg. 1966) dokumentiert 570 Verbrechen Schauplätze. Er nennt Namen von Opfern und Tätern und bringt damit ein verdrängtes Kapitel der Geschichte ans Tageslicht.

*Padevet Jiri, „Blutiger Sommer 1945 - Nachkriegsgewalt in den böhmischen Ländern“, Verlag Tschirner & Kosova, 736 Seiten*

Jürgen Pachner



## Kommentare

Einloggen, um an der Diskussion teilzunehmen

Willkommen in unserer Community! Eingehende Beiträge werden geprüft und anschließend veröffentlicht. Bitte achten Sie auf Einhaltung unserer **Netiquette** und **AGB**. Für ausführliche Diskussionen steht Ihnen ebenso das **krone.at-Forum** zur Verfügung.

Kommentare

Alle Kommentare 6

Ansichtsoptionen ▾

**gfrast9** vor 7 Monaten

Ich lese gerade das Buch von Reinhard Sieder und Andrea Amioski „Der Kindheit beraubt“ .....Es gibt keine verurteilte Täter ?????????? Und das alles passierte viele Jahre nach dem Krieg

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

**Spongebobreloaded** vor 7 Monaten

Kann mich noch an die Barackenlager in Amstetten erinnern. Waren bis in die 60er Jahren von den Flüchtlingen bewohnt. Wurde immer schon von ÖVP und SPÖ totgeschwiegen.

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

**helpful-bug65** vor 7 Monaten

hat aber nicht den EU-Beitritt verhindert

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

**Black-Skorpion** vor 7 Monaten

Irgendwann muss es auch mal Schluss sein.

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

**Noergler1402** vor 7 Monaten

Das Buch wird wohl kein Erfolg.

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

**schwindelei** vor 7 Monaten

Das verdrängte sudetendeutsche Gräueltaten hat es wirklich gegeben, aber es wird noch immer abgestritten in der Tschechei und es sagen noch viele das ist eine Lüge.

ANTWORTEN ↩

TEILEN ↔

MELDEN 🚩

User-Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung des Betreibers/der Redaktion bzw. von Krone Multimedia (KMM) wieder. In diesem Sinne distanziert sich die Redaktion/der Betreiber von den Inhalten in diesem Diskussionsforum. KMM behält sich insbesondere vor, gegen geltendes Recht verstoßende, den guten Sitten oder der **Netiquette** widersprechende bzw. dem Ansehen von KMM zuwiderlaufende Beiträge zu löschen, diesbezüglichen Schadenersatz gegenüber dem betreffenden User geltend zu machen, die Nutzer-Daten zu Zwecken der Rechtsverfolgung zu verwenden und strafrechtlich relevante Beiträge zur Anzeige zu bringen (siehe auch **AGB**).